

Verfahrensvermerke

1. Aufstellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Stadtvertretung vom **19.03.2001**. Der Aufstellungsbeschluss ist am **04.04.2001** ortsüblich bekanntgemacht worden.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
2. Die für die Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist mit Schreiben vom **20.04.2001** beteiligt worden.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
3. Von einer frühzeitigen Bürgerbeteiligung wurde nach § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB abgesehen.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
4. Den Trägern öffentlicher Belange ist mit Schreiben vom **10.05.2001** Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben worden.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
5. Die Stadtvertretung hat am **09.05.2001** den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes mit der Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
6. Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die Begründung haben in der Zeit vom **10.05.2001** bis zum **15.06.2001** während der Dienststunden der Stadtverwaltung nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung ist mit den Hinweis, dass Anregungen und Bedenken während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am **02.05.2001** ortsüblich bekanntgemacht worden.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
7. Die Stadtvertretung hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange am **23.07.2001** geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
8. Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet „Wismarsche Straße Süd“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde am **23.07.2001** von der Bützower Stadtvertretung als Satzung beschlossen.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
9. Die Begründung zur 3. Änderung des bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet „Wismarsche Straße Süd“ wurde mit Beschluss der Stadtvertretung vom **23.07.2001** gebilligt.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
10. Die Satzung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet „Wismarsche Strasse-Süd“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt.
Der Bürgermeister *Kropfen* **01. März 2002**
11. Die Durchführung des Verfahrens zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 sowie die Stelle, bei der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am **06.02.2002** ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltentmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) weiter auf die Fälligkeit und Erlöschens von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden.

Die Satzung ist mit dem am **07.02.2002** in Kraft getreten.

Der Bürgermeister

Kropfen **12. März 2002**

Planzeichen Erläuterung Rechtsgrundlage

FESTSETZUNGEN

Art und Maß der baulichen Nutzung	§ 9 (1) 1 BauGB	
WA Allgemeine Wohnbebauung	0.4	BauNVO
0.3 (0.6) Gewerbe- und Dienstleistungsbau	0.6	BauNVO
0.3 (0.9) Gewerbe- und Dienstleistungsbau	0.9	BauNVO
II Zahl der Vollgeschosse	§16	BauNVO

Bauweise	§ 9 (1) 2 BauGB	
o offene Bauweise	§22	BauNVO
— Baugrenze	§23	BauNVO

— Straßenverkehrsflächen	§ 9 (1) 11 BauGB	
--------------------------	------------------	--

▨ Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung	§ 9 (1) 11 BauGB	
--	------------------	--

▣ Verkehrsberuhigter Bereich	§ 9 (1) 11 BauGB	
------------------------------	------------------	--

— Straßenbegrenzungslinie	§ 9 (1) 11 BauGB	
---------------------------	------------------	--

◇ Unterirdische Abwasserleitung	§ 9 (1) 13 BauGB	
---------------------------------	------------------	--

□□□□ Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern	§ 9 (1) 25 BauGB	
---	------------------	--

(○) Bäume zu pflanzen	§ 9 (1) 25 BauGB	
-----------------------	------------------	--

— Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans	§ 9 (7) BauGB	
---	---------------	--

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

▣ (TW3) Umgrenzung von Flächen der Trinkwasserschutzzone Warnow - Schutzzone III	§ 9 (1) 16 BauGB	
--	------------------	--

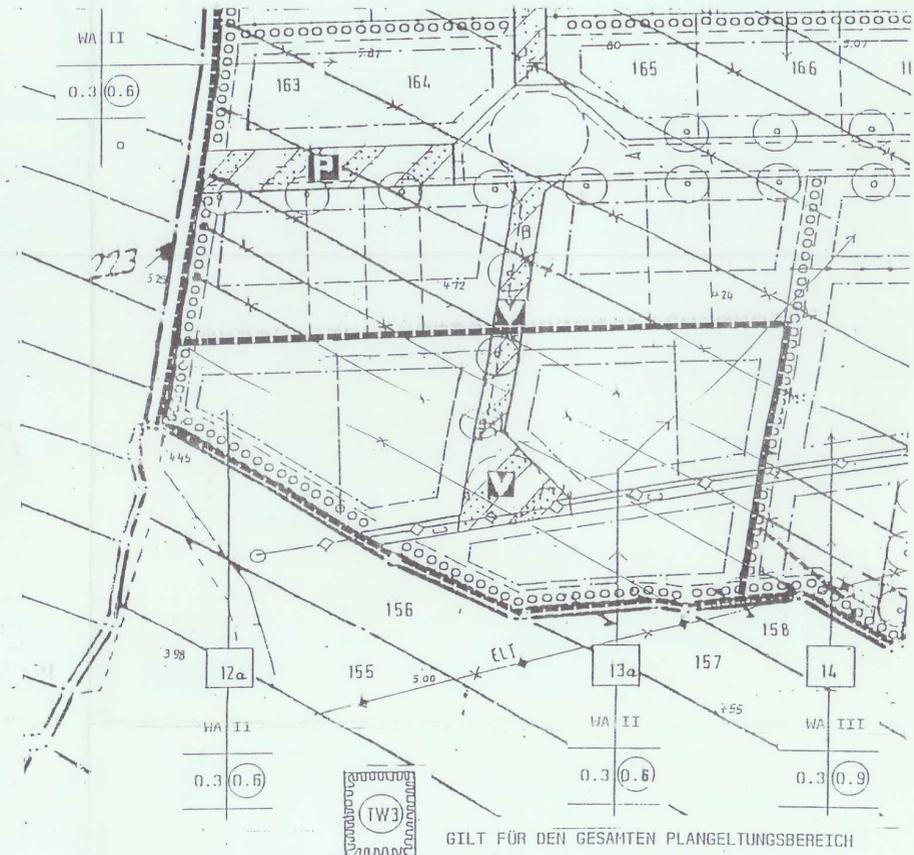
DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

162 Flurstücksbezeichnungen	— vorhandene Flurstücksgrenzen	— künftig fortfallende Flurstücksgrenzen	— in Aussicht genommene Flurstücksgrenzen
12a 13a Teilgebietsbezeichnung			

STADT BÜTZOW

SATZUNG ÜBER DIE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS NR.9 FÜR DAS GEBIET >WISMARSCHER STRASSE SÜD<, SÜDLICH DER WISMARSCHEN STRASSE L 14 UND NORDWESTLICH DER DUFINGWIESEN GELIEGEN

TEIL A PLANZEICHNUNG M 1 : 1000



GILT FÜR DEN GESAMTEN PLANGELTUNGSBEREICH

STADT BÜTZOW

SATZUNG ÜBER DIE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS NR.9 FÜR DAS GEBIET >WISMARSCHER STRASSE SÜD<, SÜDLICH DER WISMARSCHEN STRASSE L 14 UND NORDWESTLICH DER DUFINGWIESEN GELIEGEN

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S.2141) sowie nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern vom 20. Mai 1998 (GVBl. M-V S.468) wird nach Beschlußfassung durch die Stadtvertretung vom **23.07.2001** folgende Satzung über die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr.9 für das Gebiet "Wismarsche Straße Süd", bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B) erlassen.

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. S.132)

Kartengrundlage

Liegenschaftskarte

Gemeinde Bützow
Gemarkung Bützow, Flur 7
Stand 15. 02. 1995.
Gebäudebestand nicht aktuell

Herausgeber Landkreis Güstrow
Kataster- und Vermessungsamt

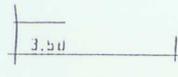
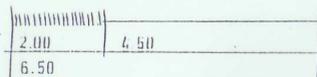
Erlaubnisvermerke

Erlaubnis den Flurkartenauszug der Gemarkung Bützow Flur 7 zu vervielfältigen und umzuarbeiten - erteilt durch den Landkreis Güstrow - Kataster- und Vermessungsamt am 4. 12. 1995 - Genehmigungsnummer 323/95 - Das Recht der Vervielfältigung ist ausschließlich für die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bestimmt. - Der Flurkartenauszug darf nicht gegen Entgelt an Dritte weitergegeben werden.

Die Veröffentlichung der Flurkarte durch die Stadt Bützow ist zur Erarbeitung eines Bebauungsplanes vom Kataster- und Vermessungsamt genehmigt unter 128/95 am 17. 2. 1995.

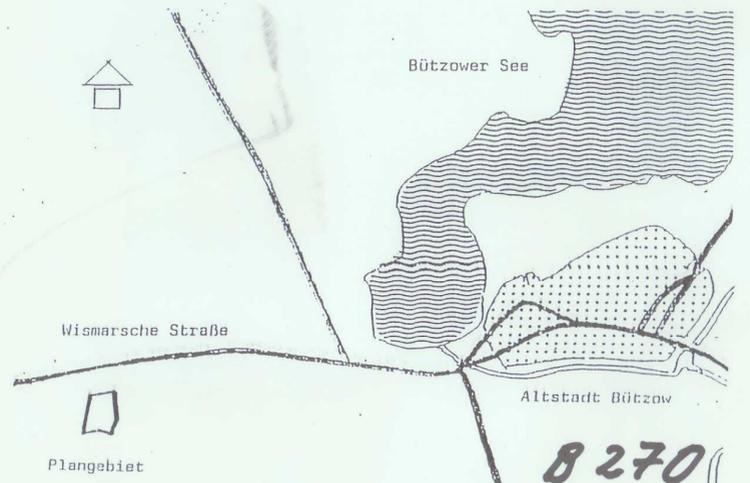
Kennzeichnung der vorgenommenen Änderungen

- Vergrößerung der amtlichen Flurkarte Gemarkung Bützow Flur 7 von M. 1 : 3000 auf M. 1 : 1000
- Ergänzung der Höhenpunkte durch öffentl. best. Verm.-Ing. Gunter Felshart von Oktober 1994



WISMARSCHER STRASSE

WOHNWEG



8270